

PRESSEinformation

Hannover, den 28.20.2009

Von Hannover nach Kopenhagen - Radeln für den Klimaschutz:

CO₂-freie Klima-Fahrradtour zu der UN-Klimakonferenz in Kopenhagen im Dezember 2009 – Mitradler von Hannover nach Nienburg werden gesucht!

Hannover: Der Engländer Christopher Keene von den Friends of the Earth England, Wales and Northern Ireland, einer Schwesterorganisation des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND)/ Friends of the Earth Germany, befindet sich auf seiner europäischen CO₂-freien Fahrradtour für den Klimaschutz. Er kommt von Hameln am 29.10.2009 in Hannover an und fährt am Samstag, den 31.10 mit dem Fahrrad weiter nach Nienburg. Entlang seines Weges lädt er alle am Klimaschutz Interessierten dazu ein, sich ihm anzuschließen und ihn ein Stück oder den ganzen Weg mit dem Fahrrad zu begleiten. Wer Christopher Keene ab Hannover auf dem Weg nach Nienburg auf dem Rad begleiten möchte, kann dies am Samstag um 11 Uhr machen. Treffpunkt ist der Platz vor dem Hauptgebäude der Leibniz Universität (Welfenschloss). Der ADFC Region Hannover hat dazu seine Mitglieder aufgerufen!

In Hannover wird es am Freitag den 30.10. um 11 Uhr ein Pressegespräch mit Christopher Keene geben, wozu BUND und ADFC Region Hannover einladen.

Christopher Keene hat sich der „Zero Carbon Caravan“ (CO₂-freie Karawane) angeschlossen, einer Bewegung von Einzelpersonen und Organisationen, die fordern, dass wir dringend handeln müssen, um den Klimawandel zu stoppen. Sie befürworten eine CO₂-freie Lebensweise und verlangen konkrete Entscheidungen für den Klimaschutz auf der 15. UN-Klimakonferenz in Kopenhagen.

Mit dem Fahrrad ist Christopher Keene seit Mitte August unterwegs. Von England über die Niederlande und Belgien radelt er über Deutschland nach Kopenhagen zur 15. UN-Klimakonferenz im Dezember 2009. Dort treffen sich vom 7. bis 19. Dezember 2009 die Regierungschefs aus aller Welt. Ihre Entscheidungen bestimmen darüber, ob es einen klimapolitischen Durchbruch geben wird oder ob die Welt mit den Folgen eines ungebremsten Klimawandels konfrontiert wird.

Christopher Keene betont: „Während der Klimawandel voranschreitet, schleppen sich die klimapolitischen Verhandlung dahin. In Kopenhagen müssen die Regierungschefs aus aller Welt konkrete Entscheidungen treffen, um die Konzentration an schädlichen Treibhausgasen drastisch zu reduzieren. Die Industrieländer müssen ihre Klimaschuld anerkennen und Ausgleichszahlungen für die Entwicklungsländer zusichern, damit diese Maßnahmen zur Bewältigung der Auswirkungen des Klimawandels ergreifen können. Es muss ein Kyoto-Anschlussabkommen geben.“

Hartmut Grote von der Arbeitsgruppe Klima des BUND betont: Nach wie vor sind viele Industriestaaten nicht zu ernsthaften Verhandlungen über eine Verringerung ihrer Emissionen bis 2020 um 25 bis 40 Prozent gegenüber 1990 bereit. Um den weltweiten Temperaturanstieg auf weniger als 2 Grad gegenüber dem vorindustriellen Niveau begrenzen zu können, wird dies vom Weltklimarat, dem IPCC, empfohlen. Die Landeshauptstadt Hannover und die Region Hannover haben in ihrem Klimaschutzprogramm beschlossen, bis 2020 40 Prozent ihrer Treibhausemissionen zu reduzieren. Um dieses Ziel zu erreichen, dürfen die bislang kritischen Bereiche wie der ungebremste motorisierte Verkehr, der steigende Stromverbrauch und die bislang ungenutzten Kapazitäten für Solarenergie auf Tausenden von Dächern in der Region nicht vergessen werden.

Auch jede/r einzelne von uns kann klimafreundlicher leben. „Eine CO2-freie Lebensweise ist möglich“, betont der Aktivist Christopher Keene. Wie dies ganz individuell umgesetzt werden kann, wird Christopher Keene mit der Presse diskutieren und am Freitagnachmittag, wenn der BUND Interessierte zum Gespräch mit ihm einlädt. Mit dem Rad statt mit dem Auto zu fahren ist ein Beitrag, den fast jeder dazu leisten kann; darüber sind sich Christopher Keen und der ADFC einig!

Zeitplan:

- Donnerstag 29.10.09 Ankunft in Hannover
- Freitag 30.10.09 um 11 Uhr – Pressegespräch mit Christopher Keene beim BUND Region Hannover, Goebenstr. 3a, 30161 Hannover, Hinterhaus.
- Freitag 30.10.09 um 17 Uhr – Diskussion mit Christopher Keene beim BUND Region Hannover mit anschließend klimafreundlichem Essen - Interessierte sind eingeladen.
- Samstag 11 Uhr vor der Leibniz Universität beim Reiterstandbild (Welfenschloss) Möglichkeit zum kurzen Gespräch und dann Losradeln nach Nienburg.

Informationen:

Zero Carbon Caravan: <http://www.zerocarboncaravan.net/wordpress/>

Mehr zur Aktion mit Christopher Keene unter www.bund.net

FOTOS von Christopher Keen sind beim BUND auf Wunsch erhältlich!!

Pressekontakt:

BUND Arbeitsgruppe Klima

c/o BUND Region Hannover

Tel.: 0511 - 66 00 93 mobil: 0176 - 63 29 93 83

E-Mail: bund.hannover@bund.net